

Glas, Porzellan, Haus- und Küchen-Artikel



empfiehlt
in grösster Auswahl und besten Qualitäten
zu anerkannt billigsten Preisen

Louis Böker,

Moderne Römer u. Weingläser Halle a. S., Leipzigerstr. 7.
Fernsprecher 688. [1860]

Versand nach auswärts unter Garantie — Verpackung frei.

Spiritus-Glühlucht

ist ein hellstrahlendes, weisses, dem Gas-Glühlucht gleichartiges Licht.

Spiritus-Glühlucht ist reinlich im Gebrauch und geruchfrei, blakt nicht und strahlt keine Wärme aus, benötigt kein Dochtputzen und brennt vollkommen gleichmässig ohne jegl. Regulierung. Erfordert nicht tägliches, sondern etwa monatlich nur einmaliges Zylinderputzen, ist windsicher, daher für Innen- wie Aussenbeleuchtung hervorragend geeignet.



Zur besonderen Beachtung!
Spiritus-Glühlucht-Brenner können ohne weiteres auf jede normale (14") Petroleum-Lampe aufgeschraubt werden.
Kompl. Tisch-, Küchen-, Hänge-Lampen, Ampeln, Lyren, Kronen in reichlicher Auswahl.

Spiritus-Verwertungs-Genossenschaft, E. G. m. b. H.

General-Vertrieb der Zentrale für Spiritus-Verwertung
Ausstellungs- und Verkaufsalokal: Halle a. S., Leipzigerstrasse 43.

Besichtigung ohne Kaufzwang!

Illustrierte Preisliste kostenlos!

**Süssmilchs
Walhalla-Theater.**

Heute sowie täglich
Grosse Spezialitäten-Vorstellung.

Das phänomenale Eröffnungs-Programm muss man gesehen haben!!!

Jeden Sonntag vorm. 1/2 12—1/2 2 Uhr
Grosses Fröhschoppen-Konzert.

Nachmittags 4 Uhr Grosse Extra-Vorstellung.
Jeder Besucher hat das Recht, ein Kind frei einzuführen.

Hotel „Kaiser Wilhelm“.

Empfehle meine Doppel-Säle für Hochzeiten, Festessen, Vereinsfeste etc. [1866]
Fritz Rahne, Hoflieferant.

Königl. Solbad Dürrenberg a. S.

Das diesjährige Brunnenfest findet am Sonntag, den 16. und Montag, den 17. September d. Js. statt. Königl. Salzamt.

Färberei Mauersberger,

Chemische Reinigungs-Anstalt für Garderoben und Dekorationen jeder Art, Teppiche, Federn, Handschuhe etc.

Gardinen-Wäscherei und Spannerei.
Mechanisches Teppich-Klopfwerk.

6 Filialen in Halle und diverse Annahmestellen. Abholen und Rückklopfen kostenfrei im Stadtgebiet.
Fernspr. 1245 u. 1262. Fabrik Fernspr. Ammendorf 20.

Auf meine Spezial-Abteilung für Reinigung von Herren-Garderobe mache ich besonders aufmerksam. [1661]

Wratzke & Steiger
Juweliere und Edelschmiede,
Königl. Griech. Hoflieferanten Halle a. S., Poststr. 8.

Geschäftsbücher jeder Art in dauerhaften soliden Einbänden. Liefert prompt die Geschäftsbücherfabrik Otto Thiele, Halle a. S., Leipzigerstr. 87 (Hinterhaus), Eingang Gr. Brauhausstr.

S. Roeder's Bremer Börsenfeder
seit länger als 30 Jahren bekannt und weithin als beste Schreibfeder. Man schützt sich vor minderwertigen Nachahmungen nur, wenn man beachtet, dass jede Feder den Namen S. Roeder trägt.

Steinkohlen
Klinkhardt & Schreiber Nachf., Neue Promenade 12. Fernsprecher 203.

**Gebr. Bethmann
Möbel-Fabrik, Halle a. S.**

Grosse Steinstrasse 79

gestatten sich bei Beschaffung von

**Braut-Ausstattungen
und einzelnen Möbeln**

zur Besichtigung ihrer sehenswerten Ausstellung von ca. 60 Musterzimmern ergebenst einzuladen.

Kosten-Anschläge und Vorbesprechungen bereitwilligst.
Musteralbum steht franko zu Diensten.
Hervorragende Neuheiten.
Prompte Bedienung.

Apollo-Theater.

Direction Gustav Poller.

Riesen-Erlo

des gesamten Programms! Das große Eröffnungs-Programm mit feinen Attraktionen:

- 7 Perezoff,
- Paula Wirth,
- 4 Darnetts,
- Les Romani,
- 3 Bleekwenns,
- 3 Areolinnen,
- Gustav Bonné etc. etc. [1843]

man muss gesehen haben!

Auswärtige Theater.

Donnerstag, den 6. Septbr. 1906, Leipzig (Neues Theater): Die Stimme von Vortici.
Leipzig (Altes Theater): Holentmontag.

Joh. Vaillant Remscheid
Bedeutendste Spezialfabrik für Gas-Badeöfen.
Zu beziehen durch alle Spezial- und Installations-Geschäfte.
Kostenlos portofrei.
Vaillants Patent Gas-Badeöfen

Gamaschen mit Fuss,
prima wasserdicht Segeltüchlein à Paar 4,50 Mfl.,
prima Nindleder à Paar 9,50 Mfl.
H. Langrock Nachf., Mittelstrasse 1. [1877]

Tisch-Lampen
Stück 1,20, 1,50, 1,75, 2 Mfl.
Tisch-Lampen
2,50 bis 12 Mfl.
Hänge-Lampen
b. 4,25 bis 27 Mfl.
Küchen-Lampen
23, 38, 48, 55, 60, 70 Mfl.—2,65.

Kornhaus-Genossenschaft Halle a. S.
eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.
Wir erlauben uns, unsere geehrten Mitglieder auf Freitag, den 14. September 1906, vormittags 11 1/2 Uhr zur 10. ordentlichen General-Versammlung unserer Genossenschaft nach dem Sitzungssaale des Landwirtschaftskammer-Gebäudes Halle a. S. ergebenst einzuladen. [1889]

Toden-Pelerinen
(wasserdicht) für Herren, Damen u. Kinder empfiehlt sehr preiswert H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.
Pianino, wie neu, im Preise von 750 Mfl. wegen Todesfall sofort billig zu verkaufen. Offert. unter Z. m. 12 an die Exped. d. Blg. [1894]

C. F. Ritter,
G. m. b. H., Leipzigerstr. 90.
5 % Rab.-Spar-Marken.

Kornhaus-Genossenschaft Halle a. S.
c. G. m. b. S.
A. Schurig, O. Handt, F. Otto, Paul Schmidt.

Particulanen jed. Art geg. Haie zu kaufen gef. Nur an Gebrüder Cohn, Leipzig, Nikolaifrage 27, 1.

Rud. Speck,
Marienstr. 4.
Goldschänke — Gitter aller Art.

Landwirtschaftliche Winterschule Wittenberg,
Lehranstalt der Landwirtschaftskammer für die Prov. Sachsen. Die Anstalt eröffnet am 1. November d. J., 3 Uhr nachmittags ihren 36. Kursus.
Der Unterricht wird durch 9 Lehrer in 2 Klassen erteilt. Reichhaltige Lehrmittellammlung und Bibliothek, sowie jährliche landwirtschaftliche Ausflüge unterstützen den Unterricht. Turnunterricht.
Den 35. Kursus besuchen 63 Schüler im Alter von 14 bis 25 Jahren; zur Aufnahme genügt Dorfschulbildung. Landwirte über 20 Jahre können als Hörer eintreten. Für Unterricht bei Bürgern der Stadt wird Sorge getragen. Lehrgang und Schulbericht, sowie jede nähere Auskunft kostenfrei durch den Direktor.
Gedrigste schriftliche Anmeldung erwünscht.
Der Vorsitzende des Kuratoriums: Landrat Frey. von Bodenhausen.
Der Direktor: Dr. von Spillner. [1640]

Wasche mit
Luhns
Giebt schönste Wasche
Nurecht MIT ROTBAND
Schreibweisen u. Packformen größte Ausb. Gr. Ritterstr. 23.
Mit 2 Bellingen.

Neu! Zellerdedgen
für gutes Gefähr. [1867]
H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

Halle'sche Nachrichten.

Halle a. S., den 5. September.
Witze.

Vierelert Meinungen sind über den Nährwert der Witze verbreitet. Meistens wird dabei der witzvolle Wert ihrer über- unterrichtet. Die Witze besitzen einen sehr wichtigen Nährwert, der auch diesen Nährwert ihren Gehalt besteht, sie sind nämlich reich an Protein. Einzelne, ja, viele Witze nachdemigen haben, übersteigen sie selbst Erbsen und Bohnen bei weitem, und sogar das Getreide, das wir als besonders proteinhaltig schätzen, weist nur die Hälfte, oft nur ein Drittel des Proteingehalts auf wie die Schwämme. Nun wird aber dieser Nährwert infolge eines etwas herab- gesetzt, als die Witze für die meisten Menschen eine schwer verdauliche Speise sind, demnach der hohe Gehalt an fräftigen Stoff gar nicht ausgenutzt werden kann. Da ferne an Kalzium und Magnesia, ebenso wie an Eisen ist es gar nicht in ihnen vorhanden ist, so bedarf es sich also der Hauptnährwert auf das erdachte Eiweiß, das in verschiedenen Verbindungen vorkommt, von denen allerdings kaum 41 Teile von 100 im Magen verdaulich werden. Wie schon daraus, das von einer Portion Witze noch nicht einmal die Hälfte aus- nützlich wird. Aber man muß dabei bedenken, daß es mit anderen Speisen nicht viel besser bestellt ist. Niemand wird auf den Einfall kommen, bei einer Mahlzeit nur ein Pilgerzettel zu genießen, was durchaus ungenügend wäre; wir bedürfen außer eiweißhaltigen Stoffen auch noch anderer Nährstoffe. Wir leben auf dem Welt- kugeln mit Nahrungsmitteln, die nicht gering anfangslos sind und der appetitlichen Einflüsse, der von einem leuchtend überreichten Witz- gemüte ausgeht. Der Wohlgeschmack dieses Nahrungsmittels wirkt günstig auf unseren gesamten Organismus ein. Denn was uns gut mundet, das bekommt auch meistens.

Witze werden bekanntlich nicht nur jetzt geschätzt, sondern auch zu anderer Zeit. Daher im Anfang ihrer ein paar Worte über das Konzentrieren der Witze. Um Speisepilze zu konzentrieren, schneidet man dieselben, nachdem man sie gut gereinigt hat, in Scheiben und schneidet sie, mit ihrem halben Gewicht in Salz, in ein Gemisch aus Salz und dem gleichen Teil Wasser, bis sie sich in die Flüssigkeit vollständig gelöst haben. Es ist nun nötig, die mit Pergamentpapier verbundenen Gläser an einem kühlen Orte aufzubewahren. Beim Gebrauche dieser Konzentrate hat man den hohen Salzgehalt derselben in Rechnung zu ziehen, damit nicht die Witze überzogen werden. So behandelte Witze können sehr leicht angewendet werden, als solche im getrockneten Zustande, welche einen gewissen fremden Geschmack nicht verurteilen können. Sie sind viel haltbarer wie jene, und ihre Zubereitungsart ist eine so einfache, daß wir ihre Anwendung unseren Haus- frauen nur empfehlen können. Wenn einmal die Vorzüge der Kon- zentrate kennen lernt, wird die meisten nicht mehr erfinden können.

Die städtische Baukommission hielt gestern die erste Sitzung nach den Ferien ab, welche mit einer Besichtigung der Ver- eignisse begann. Sodann wurden von den zahlreichen Gegenständen der Tages- ordnung einige erledigt. Eine Vorlage über Landwerb an der Zä- ngerstraße wurde genehmigt. Ebenso die einseitige Verwilligung der zur An- bringung von Verbauungsbestimmungen in je einem Zimmer aller Hofhäuser bereitgestellten Mittel. Die Frage der Errichtung einer Bedürfnisanstalt auf der Weisung wurde vertagt. Die Nachverwilligung von Mitteln für die Anbringung von Schutzgittern an den Fenstern des Museums in der Vorburg wurde ausgeschrieben und der Land- erwerb von Grundstücken der Straße 19 genehmigt. Für die Beschaffung einer neuen Lokomotive für das Eisenwerk in Berlin sollen die erforderlichen Mittel bereitgestellt werden. Ferner wurde die Her- stellung einer Hebevorrichtung für das Elektrizitäts- werk im Gesamtlohnbetrage von 33 000 M. bewilligt.

Verpachtung des Trosther Wärradens. Im Gastehof zur „Brennlichen Krone“ fand gestern ein weiterer Termin zur Ver- pachtung des Trosther Wärradens. Es sind zwei am Morgen um 10 Uhr und am oberen Morgen um 10 Uhr gefundene von zusammen etwa 50 Morgen Größe, die vom 1. Oktober d. Js. ab auf zwölf Jahre neuverpachtet werden sollen. Das Verbot gab ab Herr Landrat Richard Banke hier mit 30 M. pro Morgen Jahrespacht. Der Zu- schlag ist noch nicht erteilt worden.

Der nächste Markt für Wärradenscheine und Ferkel auf den städtischen Viehhöfen in Halle a. S. findet am Sonnabend, den 8. September statt. Der Auktions beginnt morgens um 6 Uhr. Die Kinderwagen auf dem Wärradens. Es wird in letzter Zeit vielfach wieder darüber gesagt, daß Dienstmädchen mit Kinder- wagen an ehebrecher auf den Wärradens führen. Von den Besuchen auf das Ungehörige und Verächtliche dieses Vergnügens aufmerksam gemacht, werden sie schimpfliche oder freche Antworten, je nach „Veranlassung“. Es wird nun darauf aufmerksam gemacht, daß das Nebeneinanderfahren von Kinderwagen auf den Wärradens überhaupt polizeilich verboten ist. Die Herrschaften werden in ihrem eigenen Interesse gut tun, ihre Mädchen auf dieses Verbot hinzuweisen.

Der Verein ehem. Anstaltskassen zu Halle a. S. und Umgebung beginnt wie bereits zur Gemeldet, am 2. September seine Sechsjährige, welche von den Kameraden und deren Angehörigen gut besucht war. Eingeleitet wurde das Fest mit einigen Musikstücken; es folgten patriotische Ansprachen und gemeinsame vater- ländische Lieder. Herr Distriktsprokurator Schmeider hielt die Festrede, in welcher er die Gesellensamen einleitete, nicht abzulassen, die alten Ge- innerungen bei den jüngeren Kameraden wachzurufen; er schloß mit einem dreifachen Hoch auf Se. Majestät Kaiser Wilhelm II. Herr Oberleutnant von Jakob sprach über kameradschaftliche Witze im Verein. Herr Leutnant Stegner brachte in humoristischer Weise ein Hoch auf die Frauen aus, welches großen Anklang fand. Kamerad Klahner gedachte in einigen Worten eines Kameraden, der von auswärts zu der Feier erschienen war, sowie eines von ausgenommenen Mitglieds. Das Fest schloß bei vorgerückter Stunde mit einem wohlglungenen Parade- marsch aller Anwesenden.

Krieger-Gedenktage-Verein Halle a. S. In der Monats- versammlung am 3. d. M. begrüßte der 1. Vorsitzende die erschienenen Kameraden herzlich und brachte sodann auf unseren Kaiser ein Hoch aus. Angewendet hatten sich hier Kameraden. Als Beschluß zu den Verhand- lungen an die Hinterbliebenen verstorbenen Kameraden wurden für IV. Viertjahr 120 Mark weiterbewilligt. Der Vorsitzende gedachte lobend der tüchtig fähigsten Kameraden Müller und Tempel, zu deren Andenken sich die Veranlassung von den Vätern erhob. Eine Verlesung des Artikels „Am 2. September“ aus der „Halle“ und Er- teilung interner Angelegenheiten schloß die Sitzung.

Deutsche Reichsfeuerwehr. Auf das große Wohlwolligkeitseisen, bestehend aus Sodal- und Instrumentalkoffer, Illumination und Willkürfeuerwerk, welches der Verband Halle-Thüringen der Deutschen Reichsfeuerwehr heute (Mittwoch) im Etablissement „Freydags Garten“ veranlaßt, machen wir unsere Leser im Interesse des guten Zweckes nochmals aufmerksam.

Der dritte kommunale Bezirksverein (Süd und West) nahm mit gestern abend im „Wärradens Schießgraben“ seine Versammlungen wieder auf. Der Vorsitzende, Herr Kaufmann E. Rosner, machte verschiedene Mitteilungen, die sich auf Vorkommnisse auf kommunalen Gebiete während der Ferienzeit bezogen. Der über das dreitägige Jubiläum des guten Zweckes nochmals aufmerksam. Der Vorstand hat sich der Eingabe des Kommunalvereins Halle-Thüringen bezüglich der Weiter- führung der Stadtbahnlinie bis zum Schladewitzhofe angeschlossen und die im Namen des Vereins unterzeichnet. Die Veranlassung stimmte dieser Maßnahme zu. Über den weiteren Plan, Schützen der Stadtbahnlinie, wurde längere Zeit debattiert. Es hat eine gründliche Aussprache zwischen den vertretenden Mitgliedsinteressen, Eisenmeistern und Anwohnern stattgefunden, die zu einer vollen Verständigung führte. Die Versammlung gab sich der Hoffnung hin, daß bei nunmehrigen gegenseitigen Verständnis der Interessenten ein Wandel zum Besseren geschaffen werde. Weiter wurde gewünscht, daß die Anlagen auf dem Wärradenshof sich eines größeren Schwungs erfreuen mögen und daß die Eisenbahnver- waltung vielleicht veranlaßt, daß einer oder mehrere dieser Leute dortselbst die Kuffahrt ausüben und zwar gegen eine kleine Entschädigung für dieselben aus Stadtmitteln. Zum Schluß wurde darauf hinge- wiesen, daß von polizeilichen dem lüngen, Feuerwerkstörper auf der Straße abzutrennen, endlich genehmert sollte. Begündet wurde dies durch die in diesem Jahre vorgenommenen Langläufe und Todes- fälle, sowie die entzündenden Gebäude.

Der 4. kommunale Bezirksverein hielt gestern abend im Gastehof „Goldener Hirsch“ eine gut besuchte Versammlung, die er- ste nach den beendeten Sommerferien, ab. Der Vorsitzende, Herr Baumeister Hoggas, eröffnete dieselbe mit Begrüßung der Urghenemen und Be- rathung des Beschlusses des Vorstandes, daß das 25 jährige Bestehen des Vereins in würdiger Weise am 22. November d. Js. gefeiert werden soll. Die Vorbereitungen dazu sind bereits in die Wege geleitet. Sodann wurde die Frage der Verlängerung der Stadtbahnlinie von der Bahnhof- Delitzschstraße-Freimühlenterrasse bis Schladewitzhof eingehend erörtert und allgemein debattiert, daß die Eisenbahndirektion Halle gegen die Ausübung Einwendungen gemacht hat, wodurch das so wichtige Unternehmen auf ungewisse Zeit verschoben wurde. Gleichwohl im Verein Halle-Thüringen die Gründe des Einwandes nicht für berechtigt anerkennen und war der Meinung, daß etwas gesehen müße, um die Sache nicht noch länger zu verzögern. Man stimmte daher den bekannten Eingaben des Vereins Halle-Thüringen an die Eisen- bahndirektion Halle und unseren Magistrat vollständig zu und ließ die ausliegenden Äußerungen beifügen. Zum nächsten vorgeschlagen wurde einige kommunale Angelegenheiten beizugehen.

Der Verkehrsverein der Umgebung von Halle hält seine Monats- versammlung am Sonnabend, den 8. September, 1/3 Uhr nachmittags in seinem Vereinslokal „Schultheiß“, Halle, Poststraße 5, ab. Dabei werden die für die Provinzialparlamentarier in Gienburg gestellten An- sichten: 1. Hauptversammlungen in den Geschäften und 2. Wohnungs- bewertung beprochen und die Delegierten gewählt werden.

Verband deutscher Handlungsgeschäften (Sty Leipzig). Der hiesige Kreisverein hält am Donnerstag, den 6. September, abends 9 Uhr in seinem Vereinslokal „Mars-la-Tour“, Gr. Ulrichstraße 10, eine Monatsversammlung ab, in welcher Herr Handelslehrer B. Baer

Halle a. S. einen Vortrag über „Aufzucht und Aufzucht“ halten wird.

Todesfall. Gestern verstarb an einem Herzschlag der Magistrats- sekretär Wilhelm Fexert im Alter von 68 Jahren. Seit dem 1. Juli 1873 im Dienste der städtischen Verwaltung stehend, erfreute sich der jetzt Verlebte infolge seiner Pflichtigkeit und Zuchtigkeit besten Ansehens. Seit dem 27. Juli 1879 fand er den Steuerbureau vor und bekleidete ferner seit längeren Jahren die Stelle eines Rentanten des Parochial-Verbandes.

Zum Jahrestag. Die Anmerkungen seitens auswärtiger Schaulustiger, Karnevalisten und zum bevorstehenden großen Vieh- und Kammermarkt sind bei der Polizeiverwaltung in großer Zahl ein- gegangen. In die Witterung an den drei Wärradens günstig, so dürfte der bevorstehende Jahrestag seinen Vorgängern in nichts nach- stehen.

Ein „Gedächtnis“. In der vergangenen Nacht wurde an der Gasse König- und Karnevalisten ein Herr von vier jungen Mädchen angegriffen und als er sich diese Ungehörigkeit verbot, von einem be- setzen mit einem harten Gegenstände über dem rechten Auge verlegt, so daß er sich in klinische Behandlung begeben mußte. Zwei der toben Mädchen wurden zur Wache gebracht, während die anderen durch Bluthi- sch ihrer Vernehmung entgingen.

Wärradens-Fortbildungsschüler. Uns wird geschrieben. Wie schon die Stellung der Lehrer an der hiesigen gewerblichen Fortbildungsschule ist und wie notwendig sich eine strenge Justiz gegenüber den Lehrlingen macht, beweist folgender Vorfall, der sich vorliegend trat: Ein Fort- bildungsschüler ging an einem seiner Lehrer vorbei und blieb ihm den Rauch seiner Zigarre in das Gesicht. Als der Lehrer die Frechheit zu- nächst ignorierte, wurde sie wiederholt. Beim nächsten Unterricht sollte der Lehrling mit zum Leiter der Schule gehen, widerlegte sich aber nicht allein, sondern forderte sogar andere Schüler zum Wiederbleibe auf. Der herbeigerufene Leiter der Fortbildungsschule vermahnte auch auf gültigen Wege nichts zu erreichen, da der renitente Lehrling sogar den Zigarettenempfang und drohte, jeden damit zu „verleihen“, der sich ihm nahe. Als der Lehrer hinter dem rohen Betrug noch einmal zu Gemüte führte, daß er sich eines schweren Vergehens schuldig gemacht und strenge Strafe zu erwarten habe, ent- gegnete der Bursche, er (der Lehrer) solle sich nur um andere Sünden kümmern, sonst würde er ihn mit dem Fußstempel vor der Nase ver- hauen, da er sich schon mit ganz andern Freten gefolgt hätte. Zum sei es ganz egal, wenn er auch einmal in das Gefängnis wandern müße. Bei der zunehmenden Verwilderung der Jugend kann man sich auch ein Bild machen, wenn man die Fortbildungsschule be- suchenden Herren Lehrlinge auf dem Heimwege beobachtet.

Diebstahl von Kunstschiffern. Dieser Tage hatte das hiesige Hauptfeueramt zwei Kunstschiffer in einem Kleinboot verpackt und letzteren kann mit anderen Sachen leichtsinnig einen Spächter von roten Betton noch einmal zu Gemüte führen, daß er sich eines schweren Vergehens schuldig gemacht und strenge Strafe zu erwarten habe, ent- gegnete der Bursche, er (der Lehrer) solle sich nur um andere Sünden kümmern, sonst würde er ihn mit dem Fußstempel vor der Nase ver- hauen, da er sich schon mit ganz andern Freten gefolgt hätte. Zum sei es ganz egal, wenn er auch einmal in das Gefängnis wandern müße. Bei der zunehmenden Verwilderung der Jugend kann man sich auch ein Bild machen, wenn man die Fortbildungsschule be- suchenden Herren Lehrlinge auf dem Heimwege beobachtet.

Verdrähter Diebe. Ein polnischer Arbeiter wurde festgenommen, der sich in der Nacht zum Dienstag auffällig mit einem schweren Sacke schleppte, über dessen Inhalt er sich nicht ausweisen konnte. Der Sack, von dem der Mann behauptete, ihn am Wärradens „gekauft“ zu haben, enthielt Kupferblech, welches wieder einmal vom Dache des Gebäudes am Wärradens abgeworfen worden war. Der „FINDER“ wird natürlich vor Gericht gestellt.

Eine handwerksmäßige Ausrüstung. Die Fortschritt der modernen Erziehungs-Engländer machen sich auch in den Hotels, Restaurants und Cafés immer mehr bemerkbar. Den Alkohol-Abnehmenden bietet man in den besseren Lokalen schon längst alkoholische Getränke, oft in großer Auswahl, und jetzt hat man auch für alle die, welche aus irgend einem Grunde Kaffee trinken müßen, einen Ersatz geschaffen. In einer An- zahl besserer und besserer Restaurants wird diesen neuerdings ansehn- lich des Bohnenkaffees auf künstlich Katheteres Magische feuert, und zwar in beliebiger Zubereitung. Dieses im Restaurationsbetriebe neue Getränk, dessen ausgezeichnete Eigenschaften ja hinlänglich bekannt sind, findet beim Publikum großen Anklang.

Möbelfabrik C. Hauptmann, Halle, Kl. Ulrichstr. 36 a. a. b. Größtes Ausstattungs-Magazin am Platze. An advertisement for a furniture store featuring a man and a woman in formal attire.

Konkursverfahren, Zahlungsverbindungen etc. - Rangfolge der Insolventen eines verfall. W. 1911 in geb. Heftband in Leipzig-Verlag.

Tagess-Marktfleisch. - Schieds. 4. Sept. 6 Uhr abends. Warenbericht. (Die eingetragenen Notierungen sind von 1. Sept. 1911 an per Sept. 70% (71%), per Dez. 73% (73%), per Jan. 75% (75%), per Febr. 77% (77%), per März 79% (79%), per April 81% (81%), per Mai 83% (83%), per Juni 85% (85%), per Juli 87% (87%), per August 89% (89%), per Sept. 91% (91%), per Okt. 93% (93%), per Nov. 95% (95%), per Dez. 97% (97%), per Jan. 99% (99%), per Febr. 101% (101%), per März 103% (103%), per April 105% (105%), per Mai 107% (107%), per Juni 109% (109%), per Juli 111% (111%), per August 113% (113%), per Sept. 115% (115%), per Okt. 117% (117%), per Nov. 119% (119%), per Dez. 121% (121%), per Jan. 123% (123%), per Febr. 125% (125%), per März 127% (127%), per April 129% (129%), per Mai 131% (131%), per Juni 133% (133%), per Juli 135% (135%), per August 137% (137%), per Sept. 139% (139%), per Okt. 141% (141%), per Nov. 143% (143%), per Dez. 145% (145%), per Jan. 147% (147%), per Febr. 149% (149%), per März 151% (151%), per April 153% (153%), per Mai 155% (155%), per Juni 157% (157%), per Juli 159% (159%), per August 161% (161%), per Sept. 163% (163%), per Okt. 165% (165%), per Nov. 167% (167%), per Dez. 169% (169%), per Jan. 171% (171%), per Febr. 173% (173%), per März 175% (175%), per April 177% (177%), per Mai 179% (179%), per Juni 181% (181%), per Juli 183% (183%), per August 185% (185%), per Sept. 187% (187%), per Okt. 189% (189%), per Nov. 191% (191%), per Dez. 193% (193%), per Jan. 195% (195%), per Febr. 197% (197%), per März 199% (199%), per April 201% (201%), per Mai 203% (203%), per Juni 205% (205%), per Juli 207% (207%), per August 209% (209%), per Sept. 211% (211%), per Okt. 213% (213%), per Nov. 215% (215%), per Dez. 217% (217%), per Jan. 219% (219%), per Febr. 221% (221%), per März 223% (223%), per April 225% (225%), per Mai 227% (227%), per Juni 229% (229%), per Juli 231% (231%), per August 233% (233%), per Sept. 235% (235%), per Okt. 237% (237%), per Nov. 239% (239%), per Dez. 241% (241%), per Jan. 243% (243%), per Febr. 245% (245%), per März 247% (247%), per April 249% (249%), per Mai 251% (251%), per Juni 253% (253%), per Juli 255% (255%), per August 257% (257%), per Sept. 259% (259%), per Okt. 261% (261%), per Nov. 263% (263%), per Dez. 265% (265%), per Jan. 267% (267%), per Febr. 269% (269%), per März 271% (271%), per April 273% (273%), per Mai 275% (275%), per Juni 277% (277%), per Juli 279% (279%), per August 281% (281%), per Sept. 283% (283%), per Okt. 285% (285%), per Nov. 287% (287%), per Dez. 289% (289%), per Jan. 291% (291%), per Febr. 293% (293%), per März 295% (295%), per April 297% (297%), per Mai 299% (299%), per Juni 301% (301%), per Juli 303% (303%), per August 305% (305%), per Sept. 307% (307%), per Okt. 309% (309%), per Nov. 311% (311%), per Dez. 313% (313%), per Jan. 315% (315%), per Febr. 317% (317%), per März 319% (319%), per April 321% (321%), per Mai 323% (323%), per Juni 325% (325%), per Juli 327% (327%), per August 329% (329%), per Sept. 331% (331%), per Okt. 333% (333%), per Nov. 335% (335%), per Dez. 337% (337%), per Jan. 339% (339%), per Febr. 341% (341%), per März 343% (343%), per April 345% (345%), per Mai 347% (347%), per Juni 349% (349%), per Juli 351% (351%), per August 353% (353%), per Sept. 355% (355%), per Okt. 357% (357%), per Nov. 359% (359%), per Dez. 361% (361%), per Jan. 363% (363%), per Febr. 365% (365%), per März 367% (367%), per April 369% (369%), per Mai 371% (371%), per Juni 373% (373%), per Juli 375% (375%), per August 377% (377%), per Sept. 379% (379%), per Okt. 381% (381%), per Nov. 383% (383%), per Dez. 385% (385%), per Jan. 387% (387%), per Febr. 389% (389%), per März 391% (391%), per April 393% (393%), per Mai 395% (395%), per Juni 397% (397%), per Juli 399% (399%), per August 401% (401%), per Sept. 403% (403%), per Okt. 405% (405%), per Nov. 407% (407%), per Dez. 409% (409%), per Jan. 411% (411%), per Febr. 413% (413%), per März 415% (415%), per April 417% (417%), per Mai 419% (419%), per Juni 421% (421%), per Juli 423% (423%), per August 425% (425%), per Sept. 427% (427%), per Okt. 429% (429%), per Nov. 431% (431%), per Dez. 433% (433%), per Jan. 435% (435%), per Febr. 437% (437%), per März 439% (439%), per April 441% (441%), per Mai 443% (443%), per Juni 445% (445%), per Juli 447% (447%), per August 449% (449%), per Sept. 451% (451%), per Okt. 453% (453%), per Nov. 455% (455%), per Dez. 457% (457%), per Jan. 459% (459%), per Febr. 461% (461%), per März 463% (463%), per April 465% (465%), per Mai 467% (467%), per Juni 469% (469%), per Juli 471% (471%), per August 473% (473%), per Sept. 475% (475%), per Okt. 477% (477%), per Nov. 479% (479%), per Dez. 481% (481%), per Jan. 483% (483%), per Febr. 485% (485%), per März 487% (487%), per April 489% (489%), per Mai 491% (491%), per Juni 493% (493%), per Juli 495% (495%), per August 497% (497%), per Sept. 499% (499%), per Okt. 501% (501%), per Nov. 503% (503%), per Dez. 505% (505%), per Jan. 507% (507%), per Febr. 509% (509%), per März 511% (511%), per April 513% (513%), per Mai 515% (515%), per Juni 517% (517%), per Juli 519% (519%), per August 521% (521%), per Sept. 523% (523%), per Okt. 525% (525%), per Nov. 527% (527%), per Dez. 529% (529%), per Jan. 531% (531%), per Febr. 533% (533%), per März 535% (535%), per April 537% (537%), per Mai 539% (539%), per Juni 541% (541%), per Juli 543% (543%), per August 545% (545%), per Sept. 547% (547%), per Okt. 549% (549%), per Nov. 551% (551%), per Dez. 553% (553%), per Jan. 555% (555%), per Febr. 557% (557%), per März 559% (559%), per April 561% (561%), per Mai 563% (563%), per Juni 565% (565%), per Juli 567% (567%), per August 569% (569%), per Sept. 571% (571%), per Okt. 573% (573%), per Nov. 575% (575%), per Dez. 577% (577%), per Jan. 579% (579%), per Febr. 581% (581%), per März 583% (583%), per April 585% (585%), per Mai 587% (587%), per Juni 589% (589%), per Juli 591% (591%), per August 593% (593%), per Sept. 595% (595%), per Okt. 597% (597%), per Nov. 599% (599%), per Dez. 601% (601%), per Jan. 603% (603%), per Febr. 605% (605%), per März 607% (607%), per April 609% (609%), per Mai 611% (611%), per Juni 613% (613%), per Juli 615% (615%), per August 617% (617%), per Sept. 619% (619%), per Okt. 621% (621%), per Nov. 623% (623%), per Dez. 625% (625%), per Jan. 627% (627%), per Febr. 629% (629%), per März 631% (631%), per April 633% (633%), per Mai 635% (635%), per Juni 637% (637%), per Juli 639% (639%), per August 641% (641%), per Sept. 643% (643%), per Okt. 645% (645%), per Nov. 647% (647%), per Dez. 649% (649%), per Jan. 651% (651%), per Febr. 653% (653%), per März 655% (655%), per April 657% (657%), per Mai 659% (659%), per Juni 661% (661%), per Juli 663% (663%), per August 665% (665%), per Sept. 667% (667%), per Okt. 669% (669%), per Nov. 671% (671%), per Dez. 673% (673%), per Jan. 675% (675%), per Febr. 677% (677%), per März 679% (679%), per April 681% (681%), per Mai 683% (683%), per Juni 685% (685%), per Juli 687% (687%), per August 689% (689%), per Sept. 691% (691%), per Okt. 693% (693%), per Nov. 695% (695%), per Dez. 697% (697%), per Jan. 699% (699%), per Febr. 701% (701%), per März 703% (703%), per April 705% (705%), per Mai 707% (707%), per Juni 709% (709%), per Juli 711% (711%), per August 713% (713%), per Sept. 715% (715%), per Okt. 717% (717%), per Nov. 719% (719%), per Dez. 721% (721%), per Jan. 723% (723%), per Febr. 725% (725%), per März 727% (727%), per April 729% (729%), per Mai 731% (731%), per Juni 733% (733%), per Juli 735% (735%), per August 737% (737%), per Sept. 739% (739%), per Okt. 741% (741%), per Nov. 743% (743%), per Dez. 745% (745%), per Jan. 747% (747%), per Febr. 749% (749%), per März 751% (751%), per April 753% (753%), per Mai 755% (755%), per Juni 757% (757%), per Juli 759% (759%), per August 761% (761%), per Sept. 763% (763%), per Okt. 765% (765%), per Nov. 767% (767%), per Dez. 769% (769%), per Jan. 771% (771%), per Febr. 773% (773%), per März 775% (775%), per April 777% (777%), per Mai 779% (779%), per Juni 781% (781%), per Juli 783% (783%), per August 785% (785%), per Sept. 787% (787%), per Okt. 789% (789%), per Nov. 791% (791%), per Dez. 793% (793%), per Jan. 795% (795%), per Febr. 797% (797%), per März 799% (799%), per April 801% (801%), per Mai 803% (803%), per Juni 805% (805%), per Juli 807% (807%), per August 809% (809%), per Sept. 811% (811%), per Okt. 813% (813%), per Nov. 815% (815%), per Dez. 817% (817%), per Jan. 819% (819%), per Febr. 821% (821%), per März 823% (823%), per April 825% (825%), per Mai 827% (827%), per Juni 829% (829%), per Juli 831% (831%), per August 833% (833%), per Sept. 835% (835%), per Okt. 837% (837%), per Nov. 839% (839%), per Dez. 841% (841%), per Jan. 843% (843%), per Febr. 845% (845%), per März 847% (847%), per April 849% (849%), per Mai 851% (851%), per Juni 853% (853%), per Juli 855% (855%), per August 857% (857%), per Sept. 859% (859%), per Okt. 861% (861%), per Nov. 863% (863%), per Dez. 865% (865%), per Jan. 867% (867%), per Febr. 869% (869%), per März 871% (871%), per April 873% (873%), per Mai 875% (875%), per Juni 877% (877%), per Juli 879% (879%), per August 881% (881%), per Sept. 883% (883%), per Okt. 885% (885%), per Nov. 887% (887%), per Dez. 889% (889%), per Jan. 891% (891%), per Febr. 893% (893%), per März 895% (895%), per April 897% (897%), per Mai 899% (899%), per Juni 901% (901%), per Juli 903% (903%), per August 905% (905%), per Sept. 907% (907%), per Okt. 909% (909%), per Nov. 911% (911%), per Dez. 913% (913%), per Jan. 915% (915%), per Febr. 917% (917%), per März 919% (919%), per April 921% (921%), per Mai 923% (923%), per Juni 925% (925%), per Juli 927% (927%), per August 929% (929%), per Sept. 931% (931%), per Okt. 933% (933%), per Nov. 935% (935%), per Dez. 937% (937%), per Jan. 939% (939%), per Febr. 941% (941%), per März 943% (943%), per April 945% (945%), per Mai 947% (947%), per Juni 949% (949%), per Juli 951% (951%), per August 953% (953%), per Sept. 955% (955%), per Okt. 957% (957%), per Nov. 959% (959%), per Dez. 961% (961%), per Jan. 963% (963%), per Febr. 965% (965%), per März 967% (967%), per April 969% (969%), per Mai 971% (971%), per Juni 973% (973%), per Juli 975% (975%), per August 977% (977%), per Sept. 979% (979%), per Okt. 981% (981%), per Nov. 983% (983%), per Dez. 985% (985%), per Jan. 987% (987%), per Febr. 989% (989%), per März 991% (991%), per April 993% (993%), per Mai 995% (995%), per Juni 997% (997%), per Juli 999% (999%), per August 1001% (1001%), per Sept. 1003% (1003%), per Okt. 1005% (1005%), per Nov. 1007% (1007%), per Dez. 1009% (1009%), per Jan. 1011% (1011%), per Febr. 1013% (1013%), per März 1015% (1015%), per April 1017% (1017%), per Mai 1019% (1019%), per Juni 1021% (1021%), per Juli 1023% (1023%), per August 1025% (1025%), per Sept. 1027% (1027%), per Okt. 1029% (1029%), per Nov. 1031% (1031%), per Dez. 1033% (1033%), per Jan. 1035% (1035%), per Febr. 1037% (1037%), per März 1039% (1039%), per April 1041% (1041%), per Mai 1043% (1043%), per Juni 1045% (1045%), per Juli 1047% (1047%), per August 1049% (1049%), per Sept. 1051% (1051%), per Okt. 1053% (1053%), per Nov. 1055% (1055%), per Dez. 1057% (1057%), per Jan. 1059% (1059%), per Febr. 1061% (1061%), per März 1063% (1063%), per April 1065% (1065%), per Mai 1067% (1067%), per Juni 1069% (1069%), per Juli 1071% (1071%), per August 1073% (1073%), per Sept. 1075% (1075%), per Okt. 1077% (1077%), per Nov. 1079% (1079%), per Dez. 1081% (1081%), per Jan. 1083% (1083%), per Febr. 1085% (1085%), per März 1087% (1087%), per April 1089% (1089%), per Mai 1091% (1091%), per Juni 1093% (1093%), per Juli 1095% (1095%), per August 1097% (1097%), per Sept. 1099% (1099%), per Okt. 1101% (1101%), per Nov. 1103% (1103%), per Dez. 1105% (1105%), per Jan. 1107% (1107%), per Febr. 1109% (1109%), per März 1111% (1111%), per April 1113% (1113%), per Mai 1115% (1115%), per Juni 1117% (1117%), per Juli 1119% (1119%), per August 1121% (1121%), per Sept. 1123% (1123%), per Okt. 1125% (1125%), per Nov. 1127% (1127%), per Dez. 1129% (1129%), per Jan. 1131% (1131%), per Febr. 1133% (1133%), per März 1135% (1135%), per April 1137% (1137%), per Mai 1139% (1139%), per Juni 1141% (1141%), per Juli 1143% (1143%), per August 1145% (1145%), per Sept. 1147% (1147%), per Okt. 1149% (1149%), per Nov. 1151% (1151%), per Dez. 1153% (1153%), per Jan. 1155% (1155%), per Febr. 1157% (1157%), per März 1159% (1159%), per April 1161% (1161%), per Mai 1163% (1163%), per Juni 1165% (1165%), per Juli 1167% (1167%), per August 1169% (1169%), per Sept. 1171% (1171%), per Okt. 1173% (1173%), per Nov. 1175% (1175%), per Dez. 1177% (1177%), per Jan. 1179% (1179%), per Febr. 1181% (1181%), per März 1183% (1183%), per April 1185% (1185%), per Mai 1187% (1187%), per Juni 1189% (1189%), per Juli 1191% (1191%), per August 1193% (1193%), per Sept. 1195% (1195%), per Okt. 1197% (1197%), per Nov. 1199% (1199%), per Dez. 1201% (1201%), per Jan. 1203% (1203%), per Febr. 1205% (1205%), per März 1207% (1207%), per April 1209% (1209%), per Mai 1211% (1211%), per Juni 1213% (1213%), per Juli 1215% (1215%), per August 1217% (1217%), per Sept. 1219% (1219%), per Okt. 1221% (1221%), per Nov. 1223% (1223%), per Dez. 1225% (1225%), per Jan. 1227% (1227%), per Febr. 1229% (1229%), per März 1231% (1231%), per April 1233% (1233%), per Mai 1235% (1235%), per Juni 1237% (1237%), per Juli 1239% (1239%), per August 1241% (1241%), per Sept. 1243% (1243%), per Okt. 1245% (1245%), per Nov. 1247% (1247%), per Dez. 1249% (1249%), per Jan. 1251% (1251%), per Febr. 1253% (1253%), per März 1255% (1255%), per April 1257% (1257%), per Mai 1259% (1259%), per Juni 1261% (1261%), per Juli 1263% (1263%), per August 1265% (1265%), per Sept. 1267% (1267%), per Okt. 1269% (1269%), per Nov. 1271% (1271%), per Dez. 1273% (1273%), per Jan. 1275% (1275%), per Febr. 1277% (1277%), per März 1279% (1279%), per April 1281% (1281%), per Mai 1283% (1283%), per Juni 1285% (1285%), per Juli 1287% (1287%), per August 1289% (1289%), per Sept. 1291% (1291%), per Okt. 1293% (1293%), per Nov. 1295% (1295%), per Dez. 1297% (1297%), per Jan. 1299% (1299%), per Febr. 1301% (1301%), per März 1303% (1303%), per April 1305% (1305%), per Mai 1307% (1307%), per Juni 1309% (1309%), per Juli 1311% (1311%), per August 1313% (1313%), per Sept. 1315% (1315%), per Okt. 1317% (1317%), per Nov. 1319% (1319%), per Dez. 1321% (1321%), per Jan. 1323% (1323%), per Febr. 1325% (1325%), per März 1327% (1327%), per April 1329% (1329%), per Mai 1331% (1331%), per Juni 1333% (1333%), per Juli 1335% (1335%), per August 1337% (1337%), per Sept. 1339% (1339%), per Okt. 1341% (1341%), per Nov. 1343% (1343%), per Dez. 1345% (1345%), per Jan. 1347% (1347%), per Febr. 1349% (1349%), per März 1351% (1351%), per April 1353% (1353%), per Mai 1355% (1355%), per Juni 1357% (1357%), per Juli 1359% (1359%), per August 1361% (1361%), per Sept. 1363% (1363%), per Okt. 1365% (1365%), per Nov. 1367% (1367%), per Dez. 1369% (1369%), per Jan. 1371% (1371%), per Febr. 1373% (1373%), per März 1375% (1375%), per April 1377% (1377%), per Mai 1379% (1379%), per Juni 1381% (1381%), per Juli 1383% (1383%), per August 1385% (1385%), per Sept. 1387% (1387%), per Okt. 1389% (1389%), per Nov. 1391% (1391%), per Dez. 1393% (1393%), per Jan. 1395% (1395%), per Febr. 1397% (1397%), per März 1399% (1399%), per April 1401% (1401%), per Mai 1403% (1403%), per Juni 1405% (1405%), per Juli 1407% (1407%), per August 1409% (1409%), per Sept. 1411% (1411%), per Okt. 1413% (1413%), per Nov. 1415% (1415%), per Dez. 1417% (1417%), per Jan. 1419% (1419%), per Febr. 1421% (1421%), per März 1423% (1423%), per April 1425% (1425%), per Mai 1427% (1427%), per Juni 1429% (1429%), per Juli 1431% (1431%), per August 1433% (1433%), per Sept. 1435% (1435%), per Okt. 1437% (1437%), per Nov. 1439% (1439%), per Dez. 1441% (1441%), per Jan. 1443% (1443%), per Febr. 1445% (1445%), per März 1447% (1447%), per April 1449% (1449%), per Mai 1451% (1451%), per Juni 1453% (1453%), per Juli 1455% (1455%), per August 1457% (1457%), per Sept. 1459% (1459%), per Okt. 1461% (1461%), per Nov. 1463% (1463%), per Dez. 1465% (1465%), per Jan. 1467% (1467%), per Febr. 1469% (1469%), per März 1471% (1471%), per April 1473% (1473%), per Mai 1475% (1475%), per Juni 1477% (1477%), per Juli 1479% (1479%), per August 1481% (1481%), per Sept. 1483% (1483%), per Okt. 1485% (1485%), per Nov. 1487% (1487%), per Dez. 1489% (1489%), per Jan. 1491% (1491%), per Febr. 1493% (1493%), per März 1495% (1495%), per April 1497% (1497%), per Mai 1499% (1499%), per Juni 1501% (1501%), per Juli 1503% (1503%), per August 1505% (1505%), per Sept. 1507% (1507%), per Okt. 1509% (1509%), per Nov. 1511% (1511%), per Dez. 1513% (1513%), per Jan. 1515% (1515%), per Febr. 1517% (1517%), per März 1519% (1519%), per April 1521% (1521%), per Mai 1523% (1523%), per Juni 1525% (1525%), per Juli 1527% (1527%), per August 1529% (1529%), per Sept. 1531% (1531%), per Okt. 1533% (1533%), per Nov. 1535% (1535%), per Dez. 1537% (1537%), per Jan. 1539% (1539%), per Febr. 1541% (1541%), per März 1543% (1543%), per April 1545% (1545%), per Mai 1547% (1547%), per Juni 1549% (1549%), per Juli 1551% (1551%), per August 1553% (1553%), per Sept. 1555% (1555%), per Okt. 1557% (1557%), per Nov. 1559% (1559%), per Dez. 1561% (1561%), per Jan. 1563% (1563%), per Febr. 1565% (1565%), per März 1567% (1567%), per April 1569% (1569%), per Mai 1571% (1571%), per Juni 1573% (1573%), per Juli 1575% (1575%), per August 1577% (1577%), per Sept. 1579% (1579%), per Okt. 1581% (1581%), per Nov. 1583% (1583%), per Dez. 1585% (1585%), per Jan. 1587% (1587%), per Febr. 1589% (1589%), per März 1591% (1591%), per April 1593% (1593%), per Mai 1595% (1595%), per Juni 1597% (1597%), per Juli 1599% (1599%), per August 1601% (1601%), per Sept. 1603% (1603%), per Okt. 1605% (1605%), per Nov. 1607% (1607%), per Dez. 1609% (1609%), per Jan. 1611% (1611%), per Febr. 1613% (1613%), per März 1615% (1615%), per April 1617% (1617%), per Mai 1619% (1619%), per Juni 1621% (1621%), per Juli 1623% (1623%), per August 1625% (1625%), per Sept. 1627% (1627%), per Okt. 1629% (1629%), per Nov. 1631% (1631%), per Dez. 1633% (1633%), per Jan. 1635% (1635%), per Febr. 1637% (1637%), per März 1639% (1639%), per April 1641% (1641%), per Mai 1643% (1643%), per Juni 1645% (1645%), per Juli 1647% (1647%), per August 1649% (1649%), per Sept. 1651% (1651%), per Okt. 1653% (1653%), per Nov. 1655% (1655%), per Dez. 1657% (1657%), per Jan. 1659% (1659%), per Febr. 1661% (1661%), per März 1663% (1663%), per April 1665% (1665%), per Mai 1667% (1667%), per Juni 1669% (1669%), per Juli 1671% (1671%), per August 1673% (1673%), per Sept. 1675% (1675%), per Okt. 1677% (1677%), per Nov. 1679% (1679%), per Dez. 1681% (1681%), per Jan. 1683% (1683%), per Febr. 1685% (1685%), per März 1687% (1687%), per April 1689% (1689%), per Mai 1691% (1691%), per Juni 1693% (1693%), per Juli 1695% (1695%), per August 1697% (1697%), per Sept. 1699% (1699%), per Okt. 1701% (1701%), per Nov. 1703% (1703%), per Dez. 1705% (1705%), per Jan. 1707% (1707%), per Febr. 1709% (1709%), per März 1711% (1711%), per April 1713% (1713%), per Mai 1715% (1715%), per Juni 1717% (1717%), per Juli 1719% (1719%), per August 1721% (1721%), per Sept. 1723% (1723%), per Okt. 1725% (1725%), per Nov. 1727% (1727%), per Dez. 1729% (1729%), per Jan. 1731% (1731%), per Febr. 1733% (1733%), per März 1735% (1735%), per April 1737% (1737%), per Mai 1739% (1739%), per Juni 1741% (1741%), per Juli 1743% (1743%), per August 1745% (1745%), per Sept. 1747% (1747%), per Okt. 1749% (1749%), per Nov. 1751% (1751%), per Dez. 1753% (1753%), per Jan. 1755% (1755%), per Febr. 1757% (1757%), per März 1759% (1759%), per April 1761% (1761%), per Mai 1763% (1763%), per Juni 1765% (1765%), per Juli 1767% (1767%), per August 1769% (1769%), per Sept. 1771% (1771%), per Okt. 1773% (1773%), per Nov. 1775% (1775%), per Dez. 1777% (1777%), per Jan. 1779% (1779%), per Febr. 1781% (1781%), per März 1783% (1783%), per April 1785% (1785%), per Mai 1787% (1787%), per Juni 1789% (1789%), per Juli 1791% (1791%), per August 1793% (1793%), per Sept. 1795% (1795%), per Okt. 1797% (1797%), per Nov. 1799% (1799%), per Dez. 1801% (1801%), per Jan. 1803% (1803%), per Febr. 1805% (1805%), per März 1807% (1807%), per April 1809% (1809%), per Mai 1811% (1811%), per Juni 1813% (1813%), per Juli 1815% (1815%), per August 1817% (1817%), per Sept. 1819% (1819%), per Okt. 1821% (1821%), per Nov. 1823% (1823%), per Dez. 1825% (1825%), per Jan. 1827% (1827%), per Febr. 1829% (1829%), per März 1831% (1831%), per April 1833% (1833%), per Mai 1835% (1835%), per Juni 1837% (1837%), per Juli 1839% (1839%), per August 1841% (1841%), per Sept. 1843% (1843%), per Okt. 1845% (1845%), per Nov. 1847% (1847%), per Dez. 1849% (1849%), per Jan. 1851% (1851%), per Febr. 1853% (1853%), per März 1855% (1855%), per April 1857% (1857%), per Mai 1859% (1859%), per Juni 1861% (1861%), per Juli 1863% (1863%), per August 1865% (1865%), per Sept. 1867% (1867%), per Okt. 1869% (1869%), per Nov. 1871% (1871%), per Dez. 1873% (1873%), per Jan. 1875% (1875%), per Febr. 1877% (1877%), per März 1879% (1

Provinz Sachsen und Umgebung.

R. Wilsdorf, 4. Sept. (Turnerisches). Am Besuche über das Gedenkbild in Dürrenberg ist nachgetragen, daß vom Nibelungen-Zimmerlein Briefe in der ersten Stufe erlangen: Heinrich Pappebaum mit 53 1/2 Punkten, Wilhelm Götze mit 49 1/2 Punkten; in der zweiten Stufe: Guido Stroich mit 49 1/2 Punkten, Richard Wolze mit 48 1/2 Punkten, Albert Frau mit 47 1/2 Punkten.

W. Derrödingen, 5. Sept. (Ueberfahren). Gelesen abend gegen 6 Uhr wurde die 14 Jahre alte Tochter eines hiesigen Bergmanns von einem Wagen überfahren und ist getötet.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Juden Straßenaub). Der in voriger Woche bei Weiskirchen auf den Schlichtermeister Verbohe von hier verstorben ist, mitteilend, daß die Zister, ihm beim Astenbau beschlagnahmt gewesen, ermittelt und als hiesige Ueberführungsstelle bereits ergriffen und dem Landgerichtsbüro zur Verfügung gestellt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Gasaafahrt). - Sitzung. Der hiesige Magistrat hatte entsprechend dem Beschlusse der zur Prüfung dieser Frage eingesetzten Kommission den Bau einer Gasaafahrt beschloffen.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Kreuzjüden). Heute fand im Hotel zum goldenen Stern hier unter Vorsitz des Herrn Kap. Wilsdorf ein Festessen statt, an dem sich 12 Personen beteiligten.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

Freiung erklären die Vertreter sich damit einverstanden, daß der rechtliche Besitz der Sache an dem Grundstück übergeben wird, da die Kreisbehörde aus dem Kreise Barchleben ausserhalb und dem Kreise Gerstungen zugewiesen wird.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Erlaunen). - Sedanfest. Gelesen vormittag ist die zweijährige Gedenkfeier des Landwirts Karl Remde in einem Jugendklub erlassen.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Erlaunen). - Sedanfest. Gelesen vormittag ist die zweijährige Gedenkfeier des Landwirts Karl Remde in einem Jugendklub erlassen.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Erlaunen). - Sedanfest. Gelesen vormittag ist die zweijährige Gedenkfeier des Landwirts Karl Remde in einem Jugendklub erlassen.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Erlaunen). - Sedanfest. Gelesen vormittag ist die zweijährige Gedenkfeier des Landwirts Karl Remde in einem Jugendklub erlassen.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Erlaunen). - Sedanfest. Gelesen vormittag ist die zweijährige Gedenkfeier des Landwirts Karl Remde in einem Jugendklub erlassen.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Erlaunen). - Sedanfest. Gelesen vormittag ist die zweijährige Gedenkfeier des Landwirts Karl Remde in einem Jugendklub erlassen.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Erlaunen). - Sedanfest. Gelesen vormittag ist die zweijährige Gedenkfeier des Landwirts Karl Remde in einem Jugendklub erlassen.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Erlaunen). - Sedanfest. Gelesen vormittag ist die zweijährige Gedenkfeier des Landwirts Karl Remde in einem Jugendklub erlassen.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Erlaunen). - Sedanfest. Gelesen vormittag ist die zweijährige Gedenkfeier des Landwirts Karl Remde in einem Jugendklub erlassen.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Erlaunen). - Sedanfest. Gelesen vormittag ist die zweijährige Gedenkfeier des Landwirts Karl Remde in einem Jugendklub erlassen.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Erlaunen). - Sedanfest. Gelesen vormittag ist die zweijährige Gedenkfeier des Landwirts Karl Remde in einem Jugendklub erlassen.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Erlaunen). - Sedanfest. Gelesen vormittag ist die zweijährige Gedenkfeier des Landwirts Karl Remde in einem Jugendklub erlassen.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Erlaunen). - Sedanfest. Gelesen vormittag ist die zweijährige Gedenkfeier des Landwirts Karl Remde in einem Jugendklub erlassen.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Erlaunen). - Sedanfest. Gelesen vormittag ist die zweijährige Gedenkfeier des Landwirts Karl Remde in einem Jugendklub erlassen.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Erlaunen). - Sedanfest. Gelesen vormittag ist die zweijährige Gedenkfeier des Landwirts Karl Remde in einem Jugendklub erlassen.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Erlaunen). - Sedanfest. Gelesen vormittag ist die zweijährige Gedenkfeier des Landwirts Karl Remde in einem Jugendklub erlassen.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Erlaunen). - Sedanfest. Gelesen vormittag ist die zweijährige Gedenkfeier des Landwirts Karl Remde in einem Jugendklub erlassen.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Erlaunen). - Sedanfest. Gelesen vormittag ist die zweijährige Gedenkfeier des Landwirts Karl Remde in einem Jugendklub erlassen.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Erlaunen). - Sedanfest. Gelesen vormittag ist die zweijährige Gedenkfeier des Landwirts Karl Remde in einem Jugendklub erlassen.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Erlaunen). - Sedanfest. Gelesen vormittag ist die zweijährige Gedenkfeier des Landwirts Karl Remde in einem Jugendklub erlassen.

sich in seiner Wohnung. Die Nachricht von dem Tode seiner Frau wurde ihm am 4. Sept. (14. August) mitgeteilt.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

W. Wilsdorf, 4. Sept. (Umsatz). Der auf der Bahn verunglückte Streckenarbeiter Wilsdorf-Mannwerden ist seinen jüngeren Beziehungen auf dem Transport vom Bahnhof nach hier abgeführt worden.

Original-Zuchtvieh-Auktion.

25 Stück hochtragende, 1 1/2 jährige, aus Westlich, Derrödingen, bezogene Simmenthaler Färjen und ein 1 1/2 jähr. Bulle sollen am 20. September 1906, nachmittags 2 Uhr auf dem Bornort Caschdorf bei Strern freibändig zum Verkauf kommen.

Zur Herbstausfaat

empfehle ich meine von der Landwirtschaftskammer anerkannten Getreidearten: 1. Potkuser Roggen. Ausverkauf. 2. Strubes Schlanstedter Square head-Weizen.

Zur Saat

offert für die Herbstsaat: Roggen, Bestner Original-Nachgut mit 190 Mk. Weizen, Seines Sgare head Sherik mit 200 Mk.

Mitterguts-Verwaltung Klosterroda

Am Freitag, den 7. ds. Monats treffen wieder in reicher Auswahl prima frische Milch und hochtragende Kühe bei mir ein. Fr. Burgmann, Halle a. S., Büschdorferstr. 3.

Kartoffel-Säcke, 22 Pfg. pro Stück

alle Sorten Säcke, Decken und Plancen liefert wesentlich billiger als die landwirtschaftlichen Zentral-Verkaufsstellen Fritz Zirkenbach, Halle a. S., Säcke, Plancen und Decken-Fabrik. 1664

Prima Thüringer Stückkalk (ca. 95% Aetzalkalk)

bester Bau-u. Düngestoff (10 000 kg ca. 120 lb Kalk), sowie Stankalk, Stankalk u. Kalksteinmehl offerieren zu billigen Tagespreisen die Vereinigten Steden-Schraplaener Kalkwerke von R. Schrader, Halle a. S. Komptoir: Alle Wromenla 1a. 1641

Freitag, den 7. d. Mis. steht ein großer Transport hochtragender und Kühe, frische Milch

frischer eine große Auswahl an Jungvieh bevorzueht bei mir zum Verkauf. Ernst Ackermann, Cönnern. 1905

